

1000 MfS-Mitarbeiter in Westberlin

Berlin. Das DDR-Ministerium für Staatssicherheit hat rund ein Viertel seiner Agenden für die Bundesrepublik in Westberlin eingesetzt. »Ende der 80er Jahre waren rund 800 bis 1000 West-Berliner als Inoffizielle Mitarbeiter (IM) für die Stasi tätig«, sagte Georg Herbstritt, Historiker der BIRTHLER-Behörde, dem Zeit-Magazin. Der Polizist Karl-Heinz Kurras, der jüngst als IM aufflog, sei kein Einzelfall gewesen. Selbst der Reporter einer Berliner Lokalzeitung, der nach dem tödlichen Schuß von Kurras auf den Studenten Benno Ohnesorg am Tatort war, sei IM gewesen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128617.1000-mfs-mitarbeiter-in-westberlin.html>